

Presse-Information

Robert Heiduck
Pressesprecher
Mittelbrandenburgische Sparkasse
14459 Potsdam

Telefon: (0331) 89 - 122 10
Fax: (0331) 89 - 120 95
pressestelle@mbs.de
www.mbs.de

MBS: vorläufige Zahlen 2019

Ergebnis schrumpft trotz stabilen Wachstums

Potsdam, 27. Dezember 2019 – Für das ablaufende Geschäftsjahr 2019 kündigt Andreas Schulz, Vorsitzender des Vorstandes der Mittelbrandenburgischen Sparkasse (MBS), eine erwartungsgemäß rückläufige Ertragslage an. Trotz stabilen Geschäftswachstums wirkten sich belastende Faktoren wie die nunmehr fast zehn Jahre andauernde Niedrigzinsphase, die Ausweitung der Minuszinsen und die für regional ausgerichtete Kreditinstitute wie die Sparkassen unangemessene Regulierung inzwischen auch in den Büchern der MBS aus.

Per Ende November stiegen die Kundeneinlagen um weitere fünf Prozent gegenüber dem 31. Dezember 2018 auf 11,8 Mrd. Euro, der Kreditbestand (ohne Schuldscheindarlehen) um fünf Prozent auf 5,5 Mrd. Euro. Mit knapp einer Milliarde Euro liegen die Kreditneuzusagen ca. 4,5 Prozent unter dem Vorjahr. Die Bilanzsumme werde am Jahresende 14,3 Mrd. Euro betragen (31.12.2018: 13,6 Mrd. Euro).

Die infolge der EZB-Zinspolitik kontinuierlich sinkenden Zinserträge seien durch das Kreditwachstum und den Ausbau der Provisionen nicht annähernd zu kompensieren, da gleichzeitig Kosten allein inflations- und tarifbedingt stiegen und zudem umfangreiche Investitionen in stationäre und digitale Intrastruktur erforderlich seien. Daher rechne Schulz zum zweiten Mal in Folge mit einem sinkenden Betriebsergebnis vor Bewertung; er erwarte 161 Mio. Euro (-11 Mio. Euro oder 7 Prozent) und auch für die Folgejahre rückläufige Ergebnisse.

Details zum Geschäftsjahr 2019 wird die MBS im Februar 2020 vorlegen.

Die Mittelbrandenburgische Sparkasse berät mit über 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, rund 700.000 Kunden an über 140 Standorten sowie online und ist Partner von Privatkunden, Kommunen, Handel, Handwerk und Mittelstand in ihrer Region. Sie ist die siebtgrößte Sparkasse Deutschlands, die größte in Ostdeutschland. Ihr Geschäftsgebiet umfasst die Landkreise Havelland, Oberhavel, Potsdam-Mittelmark, Teltow-Fläming und Dahme-Spreewald sowie die kreisfreien Städte Brandenburg an der Havel und die Landeshauptstadt Potsdam. Ihren hohen Anspruch an die Beratungsqualität belegen diverse Auszeichnungen. Traditionell engagiert sich die MBS stark für Kunst & Kultur, Sport, Soziales, Umwelt und Wissenschaft in ihrem Geschäftsgebiet. www.mbs.de